

Potsdam, 12.04.2018

Pressemitteilung

Pressefrühstück auf Einladung der Regierungssprecher: Bilanz zum Gedenken im Land Brandenburg

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

presseamt@stk.brandenburg.de

Staatskanzlei, Presseraum 150, Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam

Wann: Mittwoch, 18. April, 11.00 Uhr

Wer: Kulturministerin **Martina Münch** und **Günter Morsch**, Leiter der Gedenkstätte und des Museums Sachsenhausen und Direktor der Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten

Was: Bilanz zum Gedenken im Land Brandenburg anlässlich des 25. Jubiläums der Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten und der 25-jährigen Tätigkeit von Günter Morsch für die Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten. Er geht am 31. Mai 2018 in den Ruhestand.

Die 1993 gegründete Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten ist zuständig für die Gedenkstätten in den früheren Konzentrationslagern Sachsenhausen und Ravensbrück, im ehemaligen Zuchthaus Brandenburg-Görden sowie für die Erinnerungsorte an den Todesmarsch im Belower Wald und für die Opfer der Euthanasie-Morde in Brandenburg an der Havel.

Außerdem verwaltet sie treuhänderisch die Stiftung Gedenk- und Begegnungsstätte Leistikowstraße Potsdam. Das Land Brandenburg fördert die Arbeit der Stiftung in diesem Jahr mit rund 3,5 Millionen Euro.